

[40748.] Ein junger Mann mit guter Handschrift, der sich in 3jähriger Lehrzeit in einem der ersten Berliner Sortiments- und Antiquariats-Geschäfte tüchtige Kenntnisse in beiden Geschäftszweigen erworben und im Besitz guter Zeugnisse ist, sucht Stellung in einem grösseren Berliner Geschäft, wömmöglich mit Antiquariat. Gef. Adressen erbeten: „Poste restante Berlin, Postexpedition Nr. 42 (Ritterstr.) sub A. L. Z.“, worauf persönliche Vorstellung erfolgen kann.

Bermischte Anzeigen.

Ausländische Weihnachtsliteratur.
[40749.]

Mein Lager von **englischen und französischen Prachtwerken und Jugendschriften**

ist auf das reichhaltigste assortirt und wird fortwährend durch neu Erscheinendes ergänzt, sodass Ausführung von Aufträgen auf Derartiges schnellstens erfolgen kann.

Ein Verzeichniss englischer und französischer Jugendschriften steht in einzelnen Exemplaren gratis zu Diensten, oder in Partien von 25 Exemplaren zu 4 Ngr.

Da in den letzten Wochen vor dem Fest die Aufträge sich gewöhnlich sehr häufen, so bitte ich, mir Bestellungen möglichst bald zu übermitteln.

Gleichzeitig mache ich noch besonders darauf aufmerksam, dass ich auch in meinen Filialhandlungen in Berlin und in Wien ein reiches Lager von Weihnachtsartikeln unterhalte.

Leipzig, im November 1872.
F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Wirksamstes Organ

für **Weihnachts-Literatur.**

[40750.] Wir machen darauf aufmerksam, dass das

Daheim

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden *Beilage*

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr netto pro Zeile oder deren Raum.

Der Daheim-Anzeiger ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- u. Geschenkwerken*, *Kunstsachen*, *Weihnachts-Literatur etc.* wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben als das Daheim, umsomehr als wir, soweit es möglich,

den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang einräumen* und sie an die *Spitze des Blattes* stellen.

Das Daheim hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die **Daheim-Expedition** in Leipzig.

[40751.] Anzeigen von pädagogischen Werken, Schulbüchern, Noctif, populärer Theologie u. s. w. auf dem Umschlag des

Pommerschen Schulblattes

finden in Pommern und der Mark weiteste Verbreitung bei Lehrern und Geistlichen.

Inserations-Preis 2 Sgr die Zeile. Beilagen nach Uebereinkunft. Beiträge in Jahresrechnung. Aufträge erbittet

Anclam, November 1872.
W. Dieze's Buchhandlung
(Rich. Voetste).

Belhagen & Klasing's

Illustrierter Jugendschriftenverlag.

[40752.]

Wir bedauern unsern geehrten Geschäftsfreunden anzeigen zu müssen, daß es uns nicht möglich ist, den zahlreichen Anforderungen directer Sendung zu entsprechen. Wir haben so unangenehme Erfahrungen in dieser Beziehung gemacht, so ungerechte Vorwürfe über vermeintliche Bevorzugung einzelner und Zurücksetzung anderer Firmen erhalten, daß wir uns entschließen mußten, überhaupt nicht direct zu expediren. Wir übergeben also die Sendungen den Herren Commissionsären mit den Wünschen der Auftraggeber und bitten hierin in allen Fällen keine Ungefälligkeit, sondern eine nothgedrungene Sicherungsmaßregel zu sehen.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 4. November 1872.
Belhagen & Klasing
in Bielefeld u. Leipzig.

[40753.] Zu Inseraten empfehle ich den Umschlag von:

Im neuen Reich.
Wochenschrift

für **das Leben des deutschen Volkes**
in **Staat, Wissenschaft und Kunst.**

Herausgegeben von **Dr. A. Dove.**

A u f l a g e 2 0 0 0.

Für die gesp. Petitzeile berechne ich 2½ Ngr, für 1850 in Octav gefaltete Beilagen 3 Ngr, für Beibesten derselben 3½ Ngr.

Leipzig, November 1872. **S. Hirzel.**

[40754.] Zu Insertionen musikalischer Inhalte halte ich allen Herren Kollegen mein

Musikalisches Wochenblatt,

welches bei einer Auflage von 2400 Exemplaren vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflich empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 Ngr pro gefaltete Petitzeile.

Hochachtungsvoll
Leipzig. **E. W. Frißch.**

[40755.] **Inserate**

werden angenommen in **Doctor Eisenbart.**
Illustriertes Wigblatt.

4gesp. Petitzeile 18 Kr. rh. = 30 Kr. oc. W.
= 5 Ngr.

Dresden. **Friedrich Tittel.**

Günstige Offerte für Verlags-
handlungen.

[40756.] Besonderer Umstände wegen sind billigst zu verkaufen:

4 Manuscripte zu Jugendschriften für das reifere Alter;

1 Manuscript zu einem grösseren musikalischen Werke, das namentlich in Preussen schnell Verbreitung finden wird;

2 bereits im Druck begonnene grössere Jugendschriften mit Illustrationen, mit und ohne Text.

Sämmtliche Manuscripte sind Werke namhafter und bewährter Autoren.

Offerten werden erbeten unter Chiffre H. R. M. durch die Exped. d. Bl.

[40757.] Soeben erschienen zwei neue Kataloge meines antiquarischen Lagers:

Katalog XIII.

1. Abtheilung: Aeltere Werke aus dem Gebiete der Chemie, Alchymie, Medicin, Chirurgie, Naturwissenschaften und Haus- und Landwirthschaft, ferner ältere und neuere Schriften über Bäder und Wasserkuren, populäre Medicin und Naturwissenschaften, nebst einer reichen Sammlung älterer und neuerer Portraits berühmter Aerzte und Naturforscher.

Die zweite Abtheilung, enthaltend: Neuere Medicin und Naturwissenschaften, Mathematik, Astronomie, Haus- und Landwirthschaft und Technologie, ist in Vorbereitung.

Katalog XV.

Bibliotheca Philologica. Classische Philologie und Alterthumskunde, Grammatik, Lexikographie; Neulateiner, Gelehrten-geschichte; Lateinische und griechische Sprichwörter- und Sentenzensammlungen; Portraits berühmter Philologen; Orientalische Sprachen.

Ich gewähre 12½ %, bei Beträgen über 25 fl. 16¾ %.

München, den 4. Novbr. 1872.
L. Rosenthal's Antiquariat.

[40758.] **F. Wohlaue,**

6 Gloucester Road, South Hackney,
London N. E.,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen, Besorgung und regelmässiger Zusendung englischer Journale etc. an irgend welche Adressen unter den billigsten Bedingungen, die auf Anfrage gern mitgetheilt werden.